GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-Lutherische Johannes-Kirchengemeinde Friedrichsgabe

August – Oktober 2016

Angelicus Ensemble, am Sonntag, dem 4. September, 20 Uhr in unserer Johannes-Kirche

Altkleider für Bethel
Sammlung vom 5. bis 8. September

Mitstimmen

Nur noch bis zum 18. September: Wahlvorschläge schriftlich einreichen zur Kirchengemeinderatswahl (Kirchenvorstand) am 1. Advent in Friedrichsgabe

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
2.Korinther 3,17
Monatslosung Oktober 2016

Liebe Gemeinde!
Freiheit ist eine schöne Sache, kaum jemand ist dagegen, das Wort wird sehr oft benutzt. Wer will nicht frei sein?
Dazu fallen mir aber gerade sehr viele Menschen ein. Beim Konfirmandenwochenende war das Thema Essen wichtig. Sind wir da heute frei? Können wir essen was wir wollen?
Wer die Bibel liest, der weiß, dass Jesus und die ersten Christen Speisegebote für nicht so wichtig hielten. Wir können essen und trinken, was wir wollen. Es gibt keine unreinen, verbotenen Speisen. Aber wie schwierig ist es, diese Freiheit auszuhalten:
Sie kennen alle Speisegebote: Vegetarisch zu essen, ist schon in meiner Generation verbreitet gewesen, die Jüngeren haben noch das radikalere vegane Essen erfunden. Dann gibt es von allen Seiten immer die Behauptung gesund essen zu wollen, was aber gesund ist, wechselt im Laufe der Geschichte. Und sollen wir überhaupt essen, wäre es nicht wichtiger abzunehmen?
Dann kannten auch meine Konfirmanden die Begriffe Hallal und Haram. Die moslemische Religion kennt ähnlich wie das Judentum und viele andere Religionen Speisegebote.
Und machen wir nicht in unserer Gemeinde Ähnliches, wenn wir fordern, dass wir den gerechten Kaffee aus dem Weltladen trinken und möglichst viel fair gehandelte Produkte kaufen?
Mit der Freiheit ist das so eine Sache! Viele würden behaupten, gerade weil sie frei seien, würden sie sich an diese doch vernünftigen Regeln halten.
Dabei ist hier gerade die Berufung auf die Vernunft gefährlich: Wenn es vernünftig ist, müssten ja alle vernünftigen Menschen sich an diese Regeln halten. Der Umgang mit dem Essen bekommt so etwas Missionarisches.
Eine wichtige Funktion solcher Regeln scheint da durch. Wir möchten uns gerne selbst durch das Essen bestimmen: Wir sind Vegetarier, Moslems, Juden, Veganer oder Kämpfer für Gerechtigkeit durch das Essen. Alle können es sehen und müssen uns deshalb ehren!
Christen sollen nur den Nächsten lieben.

Ihr Pastor

Gottesdienste von August bis Oktober 2016

7.8.	11. nach Trinitatis	Pastor Schumacher mit Abendmahl
14.8.	12. nach Trinitatis	Pastor Tegtmeyer
21.8.	13. nach Trinitatis	Stadtfestgottesdienst Rathausmarkt Norderstedt-Mitte
28.8.	14. nach Trinitatis	Pastor Wallmann
4.9.	15. nach Trinitatis	Pastorin Wallmann mit Abendmahl
11.9.	16. nach Trinitatis	Pastor Wallmann
18.9.	17. nach Trinitatis	Pastorin Wallmann
25.9.	18. nach Trinitatis	Pastor Wallmann
2.10.	Erntedanktag	Pastorin Wallmann
11 Uhr	Erntedank-Familiengottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden, im Anschluss Mittagessen	
9.10.	20. nach Trinitatis	Dipl. theol. Ute Gansel
16.10.	21. nach Trinitatis	Pastor Wallmann mit Abendmahl
23.10.	22. nach Trinitatis	Pastorin Wallmann
30.10.	23. nach Trinitatis	Pastor Wallmann

Die Gottesdienste beginnen in der Regel um 10 Uhr.
Nach jedem Gottesdienst laden wir zu Tee, Kaffee und Keksen ein.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Alles Gute, Gottes Segen
und ein glückliches neues
Lebensjahr!

Wer nicht veröffentlicht werden
möchte, möge sich bitte
im Kirchenbüro melden,
Telefon 522 21 81.

Krückmann GmbH Ihr Fachbetrieb

Heizung + Warmwasser durch sparsamste

Erdgas-Brennwerttechnik

Ihre neue, sparsame Brennwertheizung wartet schon auf Sie. Denken Sie daran: Auch bei der Wartung sind wir für Sie da, denn

Service ist unsere Stärke!

Heizungs- und Badezimmererneuerung aus einer Hand. Unter unserer Telefonnummer erreichen Sie unseren Rundum-Service.

Krückmann GmbH

Ulzburger Straße 667b
22844 Norderstedt

☎ 5 22 38 41

Konzert am 4. September
Das Angelicus Ensemble lädt Sie zum Konzert im Rahmen seiner Konzertreise 2016 ein.
Den Großteil des Repertoires vom Angelicus Ensemble bilden altbulgarische, byzantinische und andere Quellen aus dem Zeitraum 10. - 15.Jh., also jahrhundertealte Meisterwerke, die die Künstler auf eine zeitgetreue Weise zu interpretieren versuchen. Der heutigen kulturellen Wirrnis die Stirn bietend, führt die Angelicus-Musik zur Urquelle zurück, zu jenem geistigen Anbeginn, den man oft vergisst. Geschaffen, um die Zuhörer dem Göttlichen anzunähern, wirkt die Sakralmusik sich dank ihrer Einfachheit und Erhabenheit auf die Sinne läuternd und besänftigend aus. Die Sänger werden Sie somit diese musikalische Reise erleben lassen, indem sie das Tempo und die Dynamik angeben. Nach gut 500 Konzerten seit 2008 treten die Mitglieder des Ensembles selbstbewusst und überzeugend auf, und ihr Können bezeugen die zahlreichen Pressemeldungen und –artikel. Die Soloauftritte der Ensemble-Sänger bringen es zu der Mannigfaltigkeit und dem hohen Niveau der jeweiligen Darbietung, gleichzeitig wird das Publikum einen einheitlichen und erfahrenen Chor erleben.
Wir würden uns freuen, Sie auf unserem Konzert willkommen heißen zu dürfen. Erleben Sie ein musikalisches Ereignis mit den Meisterwerken der Sakralmusik vom Mittelalter bis zu unserer Gegenwart.
Eintritt 10 Euro.

Kleidersammlung für Bethel
Vom 5. bis 7. September sammeln wir wieder gebrauchte Kleidung für Bethel. Sie können Säcke und Informationsblätter dazu im Gemeindebüro abholen, aber wir nehmen die gefüllten Säcke nur an diesen drei Tagen zwischen 9.00 und 19.00 Uhr im Gemeindehaus an. Wir haben in der Kirchengemeinde sehr wenige Stauräume, und die sind auch schon belegt.

Bethel

Wir sammeln nur gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten – jeweils gut verpackt. Schuhe sind bitte paarweise zu bündeln.
Alles, was Sie selbst nicht mehr anziehen würden, ist leider Müll, wir sind sicher, dass Sie vieles noch finden werden, was zur Sammlung passt. Und wir freuen uns auch,

wenn dem DRK Norderstedt gespendet wird für die Flüchtlinge – was älteren Damen gut steht, kommt bei den jungen Flüchtlingen in der Regel allerdings nicht gut an.

Eckhard Wallmann

Gottfried Wilhelm Leibniz, Monadologie

Am Donnerstag, dem 15. September, um 19 Uhr, wird Dipl. -Ing. Jürgen Gottschalk (Geschichte der Naturwissenschaften, Universität Hamburg) einen Vortrag halten über die Monadologie des berühmten Universalgelehrten. Die Monadologie ist eine philosophisches Zentralschrift aus seinem Werk. Leibniz lebte von 1646 bis 1716. Er war am Hof in Hannover tätig und korrespondierte mit fast allen Gelehrten seiner Zeit. Friedrich der Große war so von seinem Werk beeindruckt, dass er Leibniz allein schon als Akademie betrachtete. Jürgen Gottschalk wird zusammen mit Pastor Wallmann auch die theologischen Aspekte diskutieren. Jürgen Gottschalk ist Mitarbeiter der Akademie-Ausgabe seiner Werke, mit Schwerpunkt Technische Schriften.

Eckhard Wallmann

Kirchenwahl

Wer jetzt noch für den Kirchengemeinderat kandidieren möchte, muss sich beeilen. Bis zum 18. September muss der ausgefüllte Wahlvorschlagschein bei uns im Kirchenbüro eingegangen sein. Kandidieren kann jedes Mitglied unserer Gemeinde. Voraussetzung ist das vollendete 18. Lebensjahr und fünf Unterstützerunterschriften auf der Wahlvorschlagsliste. Dieses Formular kann im Internet runtergeladen werden (einfach Kirchenwahl 2016 und Wahlvorschlagsformular suchen) oder im Kirchenbüro abgeholt werden. Überlegen Sie, ob Sie nicht etwas bewegen wollen! Wir warten alle auf Sie!

Am 6. November bei der Gemeindeversammlung werden sich alle Kandidaten vorstellen.

Eckhard Wallmann

Achtung, Wiederholung, Achtung!

2. Große musikalische Gulasch-Party mit dem Csardas-Paprika- Ensemble am Sonnabend, dem 24. September, im Gemeindesaal. Einlass 15.30 Uhr, Beginn 16 Uhr. Eintritt 13,- Euro, (1 x Gulaschsuppe ist im Preis enthalten).

Voranmeldung bitte bis Montag, dem 19. September bei Susanna M. Farkas, 0171/1768095.
Der ungarische Musiker Istvan Gulyas möchte auch diesmal seinem Namen treu bleiben und seine Gäste nicht nur mit seinem Können am Akkordeon, sondern auch mit seinen Kochkünsten verwöhnen! Istvan Gulyas und das Csardas-Paprika-Ensemble werden ihre Gäste noch vor dem Essen mit schwungvollen und temperamentvollen ungarischen Liedern auf die echte ungarische Gulaschsuppe vorbereiten. Nach dem Essen kann dann zu Live-Musik getanzt werden. Selbstverständlich gibt es auch diesmal ungarischen Tokajer Wein.
Kommen Sie und lassen Sie sich von Istvan Gulyas, Hannelore u. Gerhard Falk, Susanna M. Farkas und vom ungarischen Temperament verführen in die Welt der ungarischen Fröhlichkeit.

Susanna M. Farkas

„Um die Ecke geblickt“
Unter diesem Titel steht die Lesung der Friedrichsgaber Schreibstifte zu den SE-Kulturtagen, die in diesem Jahr unter dem Motto „Blickwinkel“ steht. Die Gruppe hat unterschiedliche Ideen in Texte umgesetzt, und das Publikum darf gespannt sein auf Kurzgeschichten und Sketche. Für die musikalische Umrahmung sorgen wiederum Melina Duttke(Violine) und Susanne Böhnstedt (Klavier).
Die Gruppe bedankt sich bei den Gästen, die im letzten Jahr zur Lesung gekommen sind und hofft, dass das Interesse wieder so erfreulich ist. Die Lesung findet statt am Sonntag, 9. Oktober um 17 Uhr im Gemeindesaal, Bahnhofstr. 77.
Es werden Getränke und Kleingebäck angeboten. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Ingrid Weißmann

Mit Bedauern haben wir Küsterin Rose verabschiedet, die es in den Süden zieht:

begeisternd anders
Sie werden begeistert sein!
Wir bieten unseren Kunden komplette Lösungen in der Elektro-, Sicherheits- und Multi-Media-Technik, für Beleuchtungsanlagen, in der Informationselektronik und bei Hausgeräten. Alles aus einer Hand und immer auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.
Handel · Handwerk · Service
Ulzburger Straße 362-364 · 22846 Norderstedt
Tel. 040 522 22 03 · Fax: 040 526 49 49
info@elektro-alster-nord.de · Mo.-Fr. 9-19, Sa. 9-16 Uhr
ean
elektro-alster-nord

Die neue Küsterin stellt sich vor

Sicher haben Sie, liebe Leserin, lieber Leser des Gemeindebriefes, bereits bemerkt, dass die helfende

Hand von Frau Rose seit Kurzem nicht mehr tätig ist. Diese frei gewordene Stelle der Küsterin der Johannesgemeinde möchte ich, Sibylle Hoppe, gerne wieder mit Leben füllen. Mit meiner 60-jährigen Lebenserfahrung, handwerklichem Geschick, mit Kreativität und viel Freude werde ich am 01.09. beginnen.

Ein kurzer Steckbrief:

Ich habe 3 Männer - 2 „eigene“ (Söhne 30/33 Jahre) und einen „angenommenen“ (Ehemann) und war bisher als Arzthelferin tätig. Was ich gerne tue: Bewegung in der Natur (Fahrradfahren, Spazierengehen, Gartenarbeit), nähen und stricken, lesen und vorlesen lassen. Kochen und backen und das Ergebnis mit Freunden genießen. Außerdem gestalte und dekoriere ich gerne in Haus und Garten.

Da meine Söhne bereits flügge sind, ist mein Mann zur Zeit (fast) alleiniger Nutznießer/Erdulder ;-) meiner Kreativität und bald nun auch SIE liebe Gemeindemitglieder.

Ich freue mich sehr, bald ein klein wenig zum Gelingen der Gemeinschaft beitragen zu dürfen.

Herzlichst Ihre

Sibylle Hoppe

Wanderlust

Die Wandergruppe, die im letzten Heft angekündigt wurde, hat sich sehr erfolgreich zusammengefunden. Dreimal, jeweils am ersten Montag im Monat, wurden Ausflüge unternommen. Es ging in den Rantzauer Forst, zum Alsterwanderweg und auf den Ohlsdorfer Friedhof.

Beim letzten Mal waren wir schon

zu siebt. Noch können andere mitmachen. Die nächsten Ausflüge sind schon geplant, es soll zum Jenisch-

Park und nach Klein-Flottbek zum Botantischen Garten gehen.
Wenn Sie mitwandern wollen. melden Sie sich unter 524 38 65 bei

Frauke Willers.

Der Schöpfungsweg

Komm, mach dich auf den Weg!
Noch an den Sonntagen 21. August und 25. September gibt es die Möglichkeit zu einem etwa eineinhalb Stunden dauernden Rundgang über den Schöpfungsweg. Jeweils um 15 Uhr trifft man sich zur kostenlosen Führung an der Promenade neben dem Haus am See.
Am 1. Tag entdecken Sie den Beginn der Schöpfung auf der Anhöhe am Seepark.
Am 2. Tag spüren Sie Himmel und Erde.
Am 3. Tag bewundern Sie die Vielfalt im Bustan, dem biblischen Obst- und Weingarten des Chaverim e.V.
Am 4. Tag denken Sie einmal über das „Woher“ und „Wohin“ nach, Licht und Schatten begleiten Sie.
Am 5. Tag entdecken Sie Wunder auf der Seebrücke.
Am 6. Tag führt der Weg zum Bauernhof der Norderstedter Werkstätten (in Kooperation mit dem Tierpark Arche Werder und Wildpark Eekholt).
Am 7. Tag schließt der Rundgang an der höchsten Stelle des Stadtparks ab.
Neugierig geworden? Der Rundgang findet auch bei leichtem Nieselregen statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Christina Wollenhaupt

Unsere Sommer-Konzerte: Die Kritik

Unsere Chöre freuen sich in der Regel über gute Kritiken in der Norderstedter Lokalpresse. Aber die Anzahl der Musikkritiker in unserer Stadt ist nicht besonders groß – es kann nicht immer jemand kommen. Es ist ja auch nicht einfach, eine Musikkritik zu schreiben: Es werden so viele Fremdwörter verlangt, dass deutlich werden muss: Da hat ja wirklich jemand Ahnung. Wer weiß schon, was A-Capella bedeutet, piano, Alt, fortissimo, um nur einfache Worte zu nennen. Fußballregeln sind schon schwierig. Und dann muss man alles auch mit einer gewissen Autorität von sich geben, wo doch der Geschmack so unterschiedlich ist. Was ist der Maßstab hier in unseren Hallen? Die Elbphilharmonie? Leser freuen sich, wenn ab und zu jemand kritisiert wird, Musiker wollen Lob und Zuspruch.
Ich spiele jetzt meinen Vorteil aus und übe einfach Selbstkritik. Ich war überall dabei und habe mitgemacht, besonders stolz bin ich, dass ich im

Chorkonzert nicht unangenehm aufgefallen bin, ich habe nur zu oft in die Noten geschaut, wie ich hörte. Vielleicht sollten wir alle so schön das Publikum anlächeln, wie die Cheerleader beim Gemeindefest, aber bei Männern ab 50 wirkt auch das nicht mehr so gut.
Viel wichtiger war aber, dass das Publikum sehr glücklich nach beiden Konzerten war: Sowohl unser Seniorenchor unter der Leitung von Lothar Fuhrmann als auch die Johannes-Kantorei unter Maria Jürgensen haben begeistert. Vielen Dank für all die Mühe!
Heimlicher und stiller Star beim Chorkonzert war das neue Podest, das den Chor auf ein neues Niveau hob. Nur im 2. Satz des 4. Stückes nach der ersten Halbzeit war das Largo im Sopran nicht kongruent, – zufällig bei beiden Konzerten.

Eckhard Wallmann

Sommerfest

Unser diesjähriges Sommerfest am Sonntag, dem 3. Juli, stand ganz im Zeichen „50 Jahre Johanneskirche". Die Dekorationen wiesen auf das Ereignis hin. Es begann um 11 Uhr mit einem gut besuchten Familiengottesdienst, der lebendig und bildlich unter Mitwirkung der Konfirmanden und Konfirmandinnen und Einbindung der Gottesdienstbesucher gestaltet wurde. Nach dem Gottesdienst begann ein buntes Treiben auf der Bahnhofstraße und im Gemeindehaus. Das Organisationsteam hatte an alles gedacht und so war für jeden etwas dabei. Ein vielseitiges Programm sorgte für Bewegung, veranlasste zum Stöbern und Genießen. Gespräche wurden geführt, Erinnerungen ausgetauscht, Kontakte aufgefrischt. Die Cheerleader vom SVF erfreuten mit ihren tänzerischen Darbietungen. Ein weiterer Höhepunkt war die Preisverleihung für den in den Monaten

Andrea Kruse &
H.-J. Kruse-GBR

Praxis für physikalische Therapie
Ulzburger Straße 563 • 22844 Norderstedt
Tel.: (040) 526 67 73

Öffnungszeiten:
Mo.-Do 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr und 14⁰⁰-19⁰⁰ Uhr
Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr und 13⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

• Krankengymnastik
• Chirogymnastik n. Dr. med. Laabs
• Massagen
• Lymphdrainage
• Fango-original 53°C
• Heißluft
• Eisanwendungen
• Bindegewebsmassagen
• Fußreflexzonenmassagen
• med. Fußpflege
• man. Therapie (MT)
• Sportphysiotherapie
• Akupunkt-Meridian-Massage nach Penzel
• Shiatsu

Sa. 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr
Massagen mit Wärmeanwendung nach Wahl, inkl. Frühstück, im Abo mit Voranmeldung.

davor ausgeschriebenen Wettbewerb: „Wer malt oder bastelt die schönste Johanneskirche?“ Der Jury fiel die Entscheidung nicht leicht. Es musste eines von neun Modellen ausgewählt werden. Verdient hätten alle eingereichten Entwürfe einen Preis, bei soviel Kreativität. So entschied sich die Jury dafür, zwei Preise zu vergeben. Die Gewinner sind die Nicola Rehfeld und Senan Alagbe. Ein Dankeschön an das Pastorenehepaar Wallmann, an den Kirchengemeinderat und die amtlichen und ehrenamtlichen Helfer/innen. Ihr Einsatz hat sich gelohnt und fand viel Anerkennung.

Hans-Joachim Schüller

Bautätigkeiten

Am Freitag, dem 08. April, wurde nach einem mehrmonatigen Probebetrieb das Norderstedter Fahrradparkhaus an der U-Bahn-Station Norderstedt-Mitte offiziell eröffnet. Auf einer Fläche von 600 qm bietet es Platz für 450 Fahrräder auf zwei Etagen. Die Stellplätze werden videoüberwacht. Des Weiteren können in dem Fahrradparkhaus Reparaturen durchgeführt und Zubehörteile erworben werden. Betreiber ist die AWO Hamburg Dienste GmbH, die bereits in Bergedorf eine solche Station bewirtschaftet. Die Kosten für dieses Bauvorhaben beliefen sich auf 1,85 Mill. Euro, davon erhielt die Stadt Norderstedt etwa 500.000 Euro aus verschiedenen Förderfonds. An Gebühren sind zu entrichten: Tageskarte: 70 Cent; Jahreskarte: 70 Euro. Von den 450 Plätzen sind bereits über 120 dauerhaft vermietet.

Seit Anfang Mai steht vor der AKN-Haltestelle Quickborner Straße ein Mobilstern, wie wir ihn schon von der U-Bahn-Station Norderstedt-Mitte an der Rathausallee her kennen. Er gibt Auskunft über Bahn-, Bus- und Leihfahrradstationen. Die Verkehrsmittel sind gut durch verschiedenfarbige Symbole zu erkennen. Auf einer Tafel sind die umliegenden Straßen aufgezeichnet.

Das neue Wohngebiet westlich der Lawaetzstraße im Frederikspark (Bebauungsplan 300) sollte durch eine Ringstraße mit Tempo-30-Zone erschlossen werden. Dieser Plan ist verworfen worden. Dafür sollen jetzt die geplanten Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser durch eine Shared-Space-Straße verbunden werden. So entsteht eine Straße, auf der alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt sind. Es wird keine separaten Fußwege geben, geparkt werden darf dort, wo niemand behindert wird. Dieser neue Plan ist nach Aussage der Verantwortlichen der angesprochenen Institutionen

auf breite Zustimmung gestoßen. Der Bebauungsplan 300 ist am 09. Juni in Kraft getreten. Interessenten können ihn im Rathaus im 2. Stock beim Team Stadtplanung einsehen.

Die an der Kuno-Liesenberg-Kehre 1, am Knud-Rasmussen-Weg 2 und 2 a und an der Tycho-Brahe-Kehre 1 errichteten Gebäude sind bezogen worden.

Die Bäckerei Schmidt, vormals Bäckerei Möller, an der Ulzburger Straße 252, hat im vergangenen Herbst ihren Betrieb eingestellt. Sie war über 30 Jahre im Besitz des Ehepaares Schmidt. Durch den Ausbau der Ulzburger Straße zur Verkaufsmeile (1. Bauabschnitt) mussten erhebliche Umsatzeinbußen verkraftet werden, die letztendlich mit zur Aufgabe des Geschäftes führten. Im Mai kam nun das endgültige Aus. Räumfahrzeuge rückten an, Bäckerei und Wohnhaus wurden abgerissen.

An der Ulzburger Straße zwischen den Grundstücken der Sparkasse Holstein und dem Baumarkt Otto Meyer sind in der 21. Woche ebenfalls Räumfahrzeuge tätig geworden. Auf dem Grundstück, wo sich einst Besenrein und später für kurze Zeit die Firma Huhn Autoservice GmbH befanden, wurden Bäume gerodet und Gebäude abgerissen.

In der seit längerer Zeit verwaisten Ladenfläche neben der Provinzial-Agentur M. Leichsenring an der Ulzburger Straße 575 hat sich im April das Fotostudio Scheirich niedergelassen. Zu erreichen ist das Studio von montags bis sonntags telefonisch in der Zeit von 6 bis 24 Uhr unter 5326 8096 oder 0157 /8880 2771. Arbeiten werden nur nach Terminvereinbarung ausgeführt. Passfotos werden nicht angefertigt.

An der Ulzburger Straße 593 steht ein Haus nebst Grundstück zum Verkauf. Zuletzt war dort ein China-Restaurant untergebracht, welches schon mehrere Jahre geschlossen hatte. Davor war dort die Schlachterei Süllau ansässig.

An der Quickborner Straße 104 rückten ebenfalls Räumfahrzeuge an und rissen das Doppelhaus ab. Auf dem freigewordenen Grundstück sollen laut Anzeigetafel fünf Reihenhäuser im Landhausstil errichtet werden: „Country Homes – Häuser mit Charakter“.

Für den weiteren Ausbau der Ulzburger Straße vom Langenharmer Weg zur Rathausallee (2. Bauabschnitt) hat die Verwaltung gemeinsam in einem fraktionsübergreifenden Arbeitskreis einen neuen Vorschlag erarbeitet. Daran wirkten neben den Parteien auch

der Jugend- und der Seniorenbeirat mit. Eine Forderung des ADFC Norderstedt fand ebenfalls Berücksichtigung. Auf der Sitzung am Donnerstag, dem 02. Juni, befasste sich der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr mit dem neuen Entwurf für diesen Straßenabschnitt. Er sieht die Wahlmöglichkeit vor, dass die Radfahrer selbst entscheiden können „ob sie auf der Straße oder dem Radweg von der Rathausallee und vom Langenharmer Weg auf die Ulzburger Straße abbiegen wollen." Des Weiteren ist vorgesehen, dass die Radler, die auf der Straße fahren, sich vor den Autos zum Linksabbiegen aufstellen. Für die Linksabbieger ist geplant, eine spezielle Grünphase zu schalten, „so dass sowohl Radfahrer wie auch Autofahrer in Ruhe abbiegen können. Nach wie vor bleibt die Möglichkeit, den Radweg an der Rathausallee zu nutzen. Parallel werden auf beiden Seiten Radstreifen eingerichtet." (siehe Norderstedter Zeitung vom 02. Juni).
Auf einer erneuten Sitzung am Donnerstag, dem 16. Juni, befasste sich der Ausschuss ein weiteres Mal mit diesem Thema. Der bereits erarbeitete Vorschlag wurde in einigen Punkten korrigiert und mit Mehrheit, bei 13 JA-Stimmen und einer Gegenstimme, angenommen. Danach erhält die Ulzburger Straße ab Langenharmer Weg bis Rathausallee einen Fuß- und Radweg. Der Radweg wird abgesenkt auf Fahrbahnebene. Er wird mit einem roten Belag versehen und erhält eine deutlich sichtbare Abgrenzung zur Fahrbahn. Gleiches geschieht in umgekehrter Richtung ab Rathausallee. Die vorgesehene Wahlmöglichkeit, dass Radfahrer den Fuß- oder Radweg benutzen können, ist nicht mehr vorgesehen. Es wird auch nur noch eine Abbiegespur nach links aus dem Langenharmer Weg in die Ulzburger Straße geben, mit einer separaten Ampelschaltung. Solch eine Spur von der Rathausallee in die Ulzburger Straße einzurichten, wurde auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Die neu geplante Bushaltestelle vor der Abzweigung Langenharmer Weg wird nicht als Busbucht sondern als Buskap gestaltet.

Nach einer leichten Verzögerung wurde Mitte Juni mit den ersten Arbeiten für die Mehrgenerationen-Anlage Frederiks Hof an der Lawaetzstraße neben der „Kita im Frederikspark" begonnen. Als Erstes wird eine Baustellenzufahrt erstellt.

Im Juli wurde ein Teilstück der Bürgermeister-Klute-Straße zwischen der Abzweigung Ostdeutsche Straße und Einmündung in den Irisgang mit einer neuen Fahrbahndecke versehen. Eine zweitägige Vollsper-

rung und bedingte Einschränkungen mussten in Kauf genommen werden. Auch die Straße Pilzhagen erhielt in der ersten Julihälfte eine neue Asphaltierung, auf dem Abschnitt zwischen Lawaetzstraße und Kirschenkamp. Noch zwei weitere Straßen erhielten im Juli eine neue Fahrbahndecke: die Wismarer Straße und ein Teilstück des Erlenganges von der Einmündung Industriestraße bis zur AKN-Trasse.

Trotz einer Ankündigung ist der neue Busunterstand an der Haltestelle Mühlenweg West in Richtung Norderstedt-Mitte noch nicht aufgestellt worden. Wunder dauern etwas länger.

Hans-Joachim Schüller

Freiwillige Feuerwehr Friedrichsgabe

Jürgen Klingenberg (59) wurde am Freitag, dem 10.Juni, in Anwesenheit seiner Kameraden und zahlreicher Ehrengäste in der Feuerwache an der Ulzburger Straße 490 in einer Feierstunde von Oberbürgermeister Hans-Joachim Grote offiziell als Wehrführer verabschiedet. Jürgen Klingenberg ist seit 42 Jahren bei der FFF tätig, davon 24 Jahre als Wehrführer. Nur Walter Lüdemann bekleidete den Posten länger, nämlich 26 Jahre. Jürgen Klingenberg erhielt 1999 das Brandschutzehrenzeichen in Silber, 2009 das Deutsche Feuerwehrehrenkreuz in Silber und 2014 das Brandschutzehrenzeichen in Gold. Im selben Jahr wurde er auch zum stellvertretenden Gemeindewehrführer gewählt. Dieses Amt wird er auch nach seiner Verabschiedung als Wehrführer weiter ausüben. In Anerkennung seiner Verdienste und seines unermüdlichen Einsatzes wurde das Anfang dieses Jahres neu angeschaffte Drehleiterfahrzeug auf den Namen Jürgen getauft. An der Entwicklung des Fahrzeuges war Klingenberg maßgeblich beteiligt. Das gerade getaufte Fahrzeug wurde bereits in der Nacht zum Sonnabend, dem 11. Juni, um 0.29 Uhr, zu einem Einsatz am Schleswiger Hagen angefordert. Neuer Wehrführer der FFF ist Carsten Fründt (36). Stellvertreter ist Christoph Nüser. Carsten Fründt trat 1990 in die Jugendfeuerwehr ein. 1998 wurde er Gruppenführer und 2007 Zugführer. Ab 2012 war er stellvertretender Wehrführer. Bei der Jahreshauptversammlung im Januar wurde er zum Nachfolger von Jürgen Klingenberg gewählt.

Hans-Joachim Schüller

Verschiedenes

Das Maischollen-Essen, welches wieder am 1. Mai, in diesem Jahr an einem Sonntag, vom Ortsverband des THW Norderstedt an der Tycho-Brahe-Kehre 6 veranstaltet

wurde, stieß auf eine gute Resonanz. Bei Sonnenschein fanden nicht nur gebackene Schollen und Bratkartoffeln reißenden Absatz, sondern auch Grillwürste, Kuchen und Getränke. Neben einer Vielzahl von Besuchern war auch die politische Prominenz gut vertreten. Dieses Fest bot nicht nur Gelegenheit für einen Meinungsaustausch, sondern informierte auch über die vielfältigen Tätigkeiten des THW. Der Reinerlös des Maischollen-Essens kommt der Jugendarbeit des THW zugute. Die Band „After Eight“ sorgte mit Musik für Entspannung und eine gelöste Stimmung.

Seit Dienstag, dem 03. Mai, macht das Spielmobil im Frederikspark bei der großen Rutsche Station. Was wird geboten? Ball- und Wurfspiele u.a. Wann? Immer dienstags von 15 bis 18 Uhr.

Am Sonnabend, dem 28. Mai, fand an der Ulzburger Straße zum vierten Mal das Tischfußball-Kickerturnier statt, in der Zeit von 11 bis 13 Uhr. Gespielt wurde an acht Tischen und drei Standorten. Organisiert wurde der Kicker-Cup vom Initiativkreis der Geschäftsleute der Ulzburger Straße. 38 Teilnehmer,. darunter fünf Spielerinnen, kämpften um Pokale und attraktive Sachpreise. Das Team REWE mit Elio Tan Carho und Ralf Schroedter belegte den 1. Platz. Auf Platz 2 landete das Team Bowling Center 1 mit Nicole Danch und Manuel Theile. Über einen dritten Platz freuten sich Oliver Kaiser und Stephan Kruse vom Team Rosenthal. Einen Trostpreis gewannen die Spieler Michael Luhr und Ralf Schulze vom Team Lüdemann.

Am selben Tag veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Friedrichsgabe ab 19 Uhr ihre beliebte Ü-30-Party zum siebten Male. Von 19 bis 21 Uhr gab es alle Getränke zum halben Preis, bei einem Eintrittspreis von fünf Euro. Über 500 Gäste nahmen die Gelegenheit wahr, zu flotter Musik das Tanzbein zu schwingen. Zur Party gekommen waren nicht nur einheimische sondern auch auswärtige Besucher.

Die im vergangenen Herbst eingeweihte Kleingartenanlage Pilzhagen-West nimmt immer mehr Form an. Die Hobbygärtner/innen sind eifrig beim Pflanzen, Säen und Jäten. Auch die Zahl der aufgestellten Lauben ist beachtlich. Von 48 Kleingärten sind 34 fest vergeben. Davon besaßen 6 Pächter bereits an der Lawaetzstraße einen Garten. Die Pacht beträgt im Schnitt 300 Euro pro Jahr. Am Sonnabend, dem 25. Juni, wurde das erste Sommerfest mit einem Grillabend am Pilzhagen 3 gefeiert. Die Stimmung war fröhlich, harmonisch und trug zum besseren

Kennenlernen bei. Am Sonnabend, dem 02. Juli, wurde ab 14 Uhr ein Kinderfest mit Hüpfburg und vielem mehr gefeiert. Eine unerfreuliche Nachricht: Auf dem Gelände wurden Wassergefäße, Müllbehälter und Eimer gestohlen.
Die inzwischen nicht mehr bewirtschaftete Kleingartenanlage an der Lawaetzstraße wird trotz Absperrung als Müllhalde genutzt. Auf Rückfrage bei der Stadt wurde die Auskunft erteilt, dass die Anlage im Laufe des Sommers geräumt wird.

Die Firma Nextbike hat in Zusammenarbeit mit der Stadt Norderstedt eine weitere Leihfahrradstation im Nettelkrögen am Gutenbergring 50 etabliert. Im Jahre 2014 wurde auf dem Gelände der Firma Selgros, vormals Fegro, ebenfalls am Gutenbergring (2-12) ansässig, eine Leihfahrradstation eingerichtet. Die Stadt Norderstedt ist bundesweit eine der ersten Kommunen, die Leihfahrradstationen in einem reinen Gewerbegebiet errichten ließ. Insgesamt gibt es jetzt in der Stadt 14 solcher Stationen mit 70 Leihrädern. Im Jahre 2015 erfolgten insgesamt 2907 Ausleihen.

Ann-Sophie Meier, 12 Jahre, Schülerin der 6. Klasse am Lessing-Gymnasium, belegte im Februar nicht nur den ersten Platz beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs in Norderstedt, sondern gewann auch den Bezirksentscheid im März in Neumünster sowie den Landesentscheid im Mai in Kiel. Damit qualifizierte sie sich für den Bundesentscheid, der am 22. Juni in Berlin ausgetragen wurde. Den Vorlesewettbewerb gibt es seit 1959, er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Veranstaltet wird der Vorlesewettbewerb vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels. Das Finale wurde für den Kinderkanal (KIKA) aufgezeichnet und wird am 8. Oktober um 17.45 Uhr zu sehen sein.

Lars Krückmann, Gesellschafter und Geschäftsführer der Firma Krückmann GmbH, Ulzburger Straße 667 b, wurde Ende April zum neuen Obermeister der Sanitär-Heizung-Klima-Innung für den Kreis Segeberg gewählt.

Bei einer morgendlichen Verkehrskontrolle an der AKN-Haltestelle Quickborner Straße wurden vier Verkehrsteilnehmer bemerkt, die die halbseitig geschlossenen Schranken missachteten. Sie müssen mit einem Bußgeld in Höhe von 350 Euro und einem Eintrag in Flensburg rechnen.

Anfang des Jahres eröffnete die Firma „Ihre Autowerkstatt“ in der Tycho-Brahe-Kehre 3 ihren Betrieb.

Verkaufen, vermieten, verwalten!

Ihr regionaler Partner in Hamburg und Norderstedt

(040) **529 6000**

www.hausmann-makler.de

WHS Hausmann®

Immobilien Beratung

Am Sonnabend, dem 2. Juli, lud sie ab 12 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Es gab Besichtigungen und Informationen, dazu wurden die Gäste von der Band „Memory Four“ mit Live-Musik aus den 60er-, 70er- und 80er-Jahren unterhalten. Kinderschminken und -spiele erfreuten die jüngsten Besucher. Eine Tombola lockte mit attraktiven Preisen. Auf dem Freigelände sorgten ältere Automodelle und Oldtimer für Aufmerksamkeit.

Das autofreie Straßenfest an der Ulzburger Straße findet am Sonntag, dem 18 September, in der Zeit von 11-17 Uhr statt. Es wird ausgerichtet vom Initiativkreis der Geschäftsleute der Ulzburger Straße und der Stadt Norderstedt.

Der Malereibetrieb Michael Hüfner an der Ulzburger Straße 567 a feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen.

Am Freitag, dem 15. Juli, hatte die Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Regio-Kliniken Elmhorn an der Straße Beim Umspannwerk 8 ihre Tore für ein Sommerfest geöffnet. In der Zeit von 13 bis 17 Uhr konnten die Besucher an Stationsführungen teilnehmen und sich mit Fragen an die Mitarbeiter wenden. Aufgrund der starken Nachfrage wurde die Zahl der Plätze auf 15 erhöht. Die Einrichtung nahm Anfang 2015 ihre Tätigkeit auf.

Hans-Joachim Schüller

Der Sport hat das Wort

Am Sonntag, dem 05. Juni, fand zum 20. Mal der ARRIBA-Stadtlauf statt, organisiert vom SV Friedrichsgabe. An den Start gingen 1827 Läufer/innen. Er wurde in fünf Disziplinen ausgetragen. Dazu gab es wieder den beliebten ARRUBUIN-Kinderlauf über 400 Meter, an dem 156 Kinder teilnahmen. Auch eine Laufgemeinschaft von Flüchtlingen vom Willkommen Team war beteiligt. Gewinner: Sarah Wiesner und Christian Hiller (10 km); Leann Dietzel und Miguel Molero (5 km); Jil Lilly Asmus und Thomas E.Schmahl (5 km Walking); Tina Breiholz und Jannis Witten (5 km Nordic Walking). Neu war der Firmencup. Gewinner: Firma Eggers Tiefbau GmbH; Schülermannschaft: Gymnasium Harksheide (5 km).

Der SV Friedrichsgabe veranstaltete am Sonnabend, dem 11. Juni, nach längerer Pause wieder ein Vereinssportfest (Sommerfest) im Waldstadion und lud auch zum Mitmachen ein. Der SFV zählt etwa 1000 Mitglieder, bei steigender Tendenz. Die Abteilung Fußball ist mit rund 200 Mitgliedern die größte, die Leichtathletik die populärste Sparte. Tischtennis und American

Football sind ebenfalls beliebt. Es präsentierten sich die Sparten Fußball, Cheerleading, Taekwon-Do und Zumba. Flüchtlinge sind auch als Mitglieder willkommen. Ihre Beiträge übernimmt die Stadt im Rahmen des Projektes „Integration durch Sport“.
Die aufgelöste Reitsportabteilung belastet noch die Bilanz des Vereins, hat sich aber durch Spenden und viel Eigeninitiative verbessert. Über Veränderungen (Erweiterungen, Tribüne u.a.) wird zu gegebener Zeit berichtet werden.

Simone Stresow, Trainerin der Taekwon-Do-Gruppe beim SV Friedrichsgabe, wurde für ihre Aufbauarbeit belohnt: Beim Alsterpokal im Oststeinbek Ende April gewann ihr Schützling Caprice Schröder (9) eine Silbermedaille. Sie trat in der Sparte 8. bis 5. Kup an, besitzt den 8. Kup (Gelbgurt) und strebt den 7. Kup an. Am Alsterpokal nahmen 127 Sportler aus 14 norddeutschen Schulen und Gruppen teil. Caprice Schröder war dabei die einzige Teilnehmerin vom SV Friedrichsgabe.

Jan Sprengel errang Gold im 400-Meter-Hürdenlauf in der Altersklasse U20, dazu ein Ticket für Mönchengladbach.

Niklas Groneberg (15) qualifizierte sich über 100 Meter in der Altersklasse U16, für die deutsche Meisterschaft in Bremen im August.

Jonas Haupert und Jan Sprengel lösten in Kiel als Mitglieder der 4x400-Meter-Staffel der StG Track & Field Team Schleswig-Holstein die Tickets für die U20-Deutsche Meisterschaften in Kassel.

Daliah Fricke (11), vom SV Friedrichsgabe, hat beim Bezirksentscheid der Deutschen Tischtennis-Minimeisterschaften in Elmshorn das Turnier der Jahrgänge 2005/06 für sich entscheiden können. Bei den Landesmeisterschaften in der Sporthalle Pestalozzistraße in Friedrichsgabe verdiente sie sich die Teilnahme zum 33. Bundesfinale in Rosenheim und belegte dort einen achtbaren Platz.

Die Tischtennis-Herren des SVF sind Ende Mai in die Bezirksliga aufgestiegen. Die erste Tischtennis-Damenmannschaft hat den Aufstieg in die Oberliga geschafft.

Die Nachwuchsfußballspielerinnen des SVF haben sich in der C-Mädchen-Klasse die Hamburger Frühjahrsmeisterschaft gesichert. Sie erkämpften sich die Meisterschaft mit einem Punktverhältnis 55 zu 4 Toren und verloren kein Spiel.

Stefan Kroeger, erster Vorsitzender des SVF, wurde vom Kreissportver-

band Segeberg auf dem Verbandstag, der in diesem Jahr in Norderstedt stattfand, mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement.

Hans-Joachim Schüller

Norderstedter Werkstätten

Die Norderstedter Werkstätten waren mit einem Team von 40 Teilnehmern, darunter 23 Aktive, bei den Special Olympics Sommerspielen auf nationaler Ebene in Hannover vertreten. Das Team wurde betreut von Maike Rotermund und Thomas Hicks sowie Trainern. Die Sportler traten in vier verschiedenen Disziplinen an: Leichtathletik, Schwimmen, Radfahren und Basketball. Bei den Radfahrern trat u.a. Andreas Winter auf verschiedenen Strecken in die Pedale. Bereits bei den Spielen in Los Angeles gewann er eine Bronzemedaille. Mitte Juni nahm er am „Race Across America“ teil. Bei diesem Wettbewerb ging es über eine Distanz von 4800 km. Es mussten 51816 Höhenmeter, fünf Klimazonen und vier Zeitzonen bewältigt werden. An den Start ging er als Mitglied eines Inklusionsteams. Am Donnerstag, dem 30. Juni, kehrte er glücklich, erschöpft, zufrieden und erfolgreich zurück. Ihm wurde am Flughafen ein gebührenden Empfang bereitet.

An den Special Olympics in Hannover waren insgesamt 4800 Sportler, 1700 Betreuer und 2200 freiwillige Helfer im Einsatz.

VELUX
HBI
FENSTER + TÜREN

WITTORF
Zimmerei & Tischlerei Wittorf GmbH

Holzbau
Fenster + Türen
Dachgauben
Wärmedämmung
Holzarbeiten Innen und Außen

Seit über 80 Jahren bieten wir unseren Norderstedter Kunden von Dachgauben über Fenster und Türen bis hin zu Carports und Terrassen ein breites Spektrum an Produkten in höchster Qualität an.
Unser erfahrenes Team überzeugt mit professioneller, kreativer Arbeit – und das vom ersten Kundengespräch bis hin zum finalen Feinschliff.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Quickborner Str. 64 | 22844 Norderstedt
Tel: 040/ 522 21 22 | www.wittorf-norderstedt.de

Kurzzeit-
pflege
möglich

Auf den ersten Blick ein Haus.
Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung – bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns doch einmal. Wir freuen uns auf Sie.

- ♥ Komfortable EZ und DZ mit eigenem Bad/WC
- ♥ Vollstationäre Betreuung in allen Pflegestufen
- ♥ Zahlreiche Freizeitaktivitäten sowie Therapieangebote durch eigene Ergotherapeuten
- ♥ Großzügiger Garten, Haustiere willkommen

Jetzt persönlich informieren!

CASA REHA Seniorenpflegeheim
»Steertpogghof«
Ulzburger Straße 533-535
22844 Norderstedt
Telefon: 040/520194-100
www.casa-reha.de/steertpogghof

Die Sommerspiele verliefen für die Sportler/innen der Norderstedter Werkstätten erfolgreich. Sie gewannen 11 Gold-, 11 Silber- und 4 Bronzemedaillen. Die Basketballer belegten den vierten Platz.

Seit August 2015 trainieren die Floorballspieler der Norderstedter Werkstätten, immer freitags, in der Sporthalle der Grundschule Heidberg und bereiten sich auf ihre Wettkämpfe vor. Das Floorballteam kann bereits Erfolge vorweisen. So werden sie auch wieder bei den Special Olympics World Winter Games vom 14. bis 25 . März 2017 in Graz teilnehmen. Auf Anregung von Konrektorin Ingke Rehfeld und stellvertretenden Klassenlehrerin der Klasse 3 d spielen die Werkstättensportler seit einigen Wochen mit den Schülern der Grundschule Heidberg gemeinsam. Der Versuch ist geglückt. Berührungsängste gibt es nicht. Seit Ende März 2016 sind die Norderstedter Werkstätten auch Botschafter für Inklusion von behinderten und nicht behinderten Menschen.

Hans-Joachim Schüller

Charlotte-Paschen-Musikpreis

Am Freitag, dem 01.Juli, wurde im Rahmen eines Concertino-Konzertes im Kulturwerk am See der Charlotte-Paschen-Musikpreis vergeben. Er wird alle zwei Jahre verliehen und ist mit 1500 Euro dotiert. Die fünfte Preisträgerin ist Katharina Turau, die für ihr virtuoses Spiel auf der Harfe ausgezeichnet wurde. Als Fünfjährige spielte sie zunächst Geige, bis sie ein Jahr später bei einem Besuch der Romantischen Nächte im Tierpark Hagenbeck der Klang einer Harfe faszinierte. Mit neun Jahren berührte sie mit ihrem Harfenspiel bei der Trauerfeier ihrer Großmutter. Das wollte sie auch künftig, die Menschen berühren. Die Eltern ermöglichten ihr Harfe und Unterricht in Hamburg, Kaltenkirchen und Bad Oldesloe und sie gab kleine Konzerte. Die 18-Jährige hat gerade am Lessing-Gymnasium ihr Abitur gemacht und sieht ihre berufliche Zukunft woanders: Ihr Studium als Physiotherapeutin beginnt am 1. September.

Bei der Preisverleihung begeisterte sie mit zwei Sätzen aus den Orgelkonzerten von Händel. Zu den Ehrengästen gehörten u.a. OB Hans-Joachim Grote mit Ehefrau und Stadtpräsidentin Kathrin Oehme. Die auch preiswürdige Laudatio hielt Hella Schmidt, Vorsitzende der Kulturstiftung Norderstedt. Durch das Programm führte unterhaltsam Rüdiger George. Das Rahmenprogramm gestalteten junge Musikschüler/innen, so auch perfekt Melina Duttge (Violine) und Susanne

Böhnstedt, die auch bei der Lesung am 9. Oktober im Gemeindesaal wieder zu hören sein werden.

Ingrid Weißmann

Buchvorstellung

Henning Mankell: Treibsand – Was es heißt, ein Mensch zu sein

Henning Mankell ist 2015 im Alter von 67 Jahren verstorben. Seine Mutter verließ die Familie, als er ein Jahr alt war, er wuchs beim Vater auf. Dass er Autor werden wollte, wusste er schon als Kind. Spontan brach er die Schulausbildung ab, absolvierte ein Schauspielstudium und arbeitete neben dem Schreiben als Regisseur. Seine zweite Heimat war Mabuto in Mosambik, wo er ein Theater unterstützte und leitete.

Wohl jeder kennt seine Krimihelden Wallander und Borowski. Aber er schrieb auch gesellschaftskritische Texte und Kinderbücher, bekam insgesamt 24 Auszeichnungen.

Mankell: „Schreiben ist die Basis für alles, was ich tue."

Wer seine Krimis gelesen hat, lernt in diesem Buch den anderen Mankell kennen. Es scheint, als ob er gar nicht so schnell schreiben konnte, wie die Bilder aus seiner Erinnerung auftauchten, angetrieben von der Hoffnung, die Welt ein wenig zu verbessern, Schicksale zu schildern von Menschen, denen er nicht helfen konnte. So schaffte er es, gegen seine Krankheit anzukämpfen. Das Buch macht betroffen, aber es macht auch Mut zum Leben.

Das Buch ist 2015 erschienen im Verlag Paul Zsolnay und ist auch als CD zu haben. Auszuleihen in den Büchereien. Wer es gebraucht und preiswerter bestellen möchte, kann sich an mich wenden:

Tel. 30 98 69 00.

Ingrid Weißmann

Wo ist denn Friedrichsgabe?

Das soll es geben, dass ein neuer Leiter des Kundendienstbüros eines namhaften Versicherungsunternehmens nicht weiß, wo sein Büro liegt. Na gut, er kennt den Weg, aber was ist mit seinen Kunden und speziell

Neue Wege

-zu neuen **Mitarbeitern**
-zum **Wohlfühljob**

Freie Stellen
auf unserer Webseite

Tel.: 040/30 85 89 55
Mobil: 0172/45 37 486

Personal SchuH

www.personal-schuh.de

50% Rabatt für Ehrenamts-karteninhaber/innen
Wir wollen Menschen unterstützen, die sich in ihrer Freizeit für andere einsetzen und – einen menschlichen Arbeitsplatz wünschen.
Anrufen - Termin vereinbaren – Ehrenamtskarte mitbringen.

Personal SchuH
www.personal-schuh.de

mit denen, die ein Handy mit GSP Ortung nutzen? Das sagt ihnen, dass dieses Büro in Harksheide liegt. Auch sein Handy und die Hauptstelle in Hamburg behaupten es, also stimmt das. Alle glauben ihm und irren suchend in Harksheide umher. Aber nicht die Friedrichsgaber. Die wissen: Schon immer gehörte die linke Seite der Ulzburger Straße in Richtung Norden, die mit den ungeraden Hausnummern, zu ihrem Stadtteil. Und die lassen sie sich als Lokalpatrioten nicht nehmen. Nun gut, der Kundendienstleiter hat, um sich bestätigt zu fühlen, bei der Stadt Norderstedt nachgefragt und ist nun auf der sicheren Seite: in Friedrichsgabe. Die Postfiliale wiederum nicht. Sie liegt zwar auf derselben Seite, auf der mit den ungeraden Hausnummern, besteht aber auf Harksheide in ihrer Adresse. Aber es gibt ja noch das Empire, die Videothek, die als Standort im Internet Friedrichsgabe nennt. Geht doch! Nur liegt der Laden auf der rechten Seite, in Harksheide.

Ingrid Weißmann

Johannestisch

Das Johannestisch-Team ist noch im Urlaub. Ab Freitag, dem 09. September, können Sie wieder jeden Freitag in der Zeit von 11.30 bis 13.30 Uhr in der Bahnhofstraße 77 einen

LESEZEICHEN
BUCHHANDLUNG
Wir führen und bestellen
- *Bücher für jedes Alter*
- *Suchservice für vergriffene Bücher*
- *Hörbücher, Spiele, Puzzles,*
- *Lernhilfen und Lernspiele*

Ulzburger Straße 358 Tel: 040-30850370
(zwischen Budni und Pit Stop, gegenüber dit und dat)

BESTATTUNGSHAUS
Pohlmann
www.pohlmann-bestattungen.de

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
(Franz Kafka)
Ulzburger Str. 400
22844 Norderstedt
Tel. 040 522 21 75
und 040 522 39 35
Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

schmackhaften Eintopf, Nachtisch und ein Getränk, Mineralwasser, Kaffee oder Tee, zu sich nehmen. Kosten: drei Euro für Erwachsene, zwei Euro für Kinder und Jugendliche. Sie sitzen dabei in geselliger Runde und können sich austauschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie sind herzlich willkommen. Wegen der Herbstferien gibt es am Freitag, dem 21. und dem 28. Oktober keinen Johannestisch.

Hans-Joachim Schüller

Der Seniorenkreis im Herbst.
Wir machen in diesem Jahr eine längere Pause, der ganze August ist Ferienzeit. Ich hoffe auf schönes Wetter für alle.
Am 7. September treffen wir uns zunächst und feiern das Wiedersehen. Am 14. September geht es mit dem Heimatbund in das Alte Land, am 21. September treffen wir uns um 15 Uhr im Kleingartenverein Friedrichsgabe und trinken dort Kaffee. Am 28. September kommt Thomas Jenning von der Fa. Holzträume und berichtet von seiner Arbeit als Tischler.

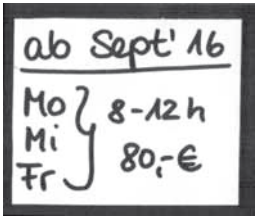
Am 5. Oktober machen wir einen Ausflug zum Panoptikum nach Hamburg, am 12. Oktober geht es mit dem Heimatbund nach Boizenburg. Am 19. Oktober kommt Henning Schurbohm und berichtet von seiner Firma Elektro-Alster-Nord

und vom Intiativkreis Ulzburger Straße. Am 26. Oktober kommt Siegrid Sendtko und berichtet von sich und ihrer Arbeit als Heipraktikerin.
Wir beginnen in der Regel um 15 Uhr, zunächst genießen wir Kaffee und Kuchen, besser Torten, die von Frau Augustin selbst gebacken werden, dann nach 15.30 Uhr hören wir einem Vortrag zu, wobei natürlich mitdiskutiert werden kann.
Das Programm ist immer so gestaltet, dass ich es auch selbst interessant finde. Sie sind herzlich eingeladen zu kommen, regelmäßig, oder auch zum Schnuppern. Bei Ausflügen bitten wir um Anmeldungen. Schauen Sie hier ins Programm, bevor Sie kommen und rufen Sie an, wenn Sie Fragen haben.

Eckhard Wallmann

Kinderbetreuung

Unsere Spielgruppe ändert ab September die Öffnungszeiten. Die Spielgruppe findet statt Mo, Mi. und Fr. von 8 bis 12 Uhr.



Es gibt nur noch eine Gruppe. Die Kosten betragen 80 Euro im Monat. Kinder ab 2 Jahren sind herzlich willkommen.
Anmeldung unter Tel. 040 522 17 12

Anke Törber

Familienbildung in Norderstedt

Seit über 30 Jahren wird in der Familienbildung für Schwangere, Mütter und Väter mit oder ohne kleine und große Kinder in Norderstedt einiges angeboten. Hier kann man andere Eltern kennenlernen, Kontakte knüpfen oder Neues kennenlernen.

Evangelische Familienbildung
Norderstedt

Es gibt eine bunte Vielfalt an Angeboten in den Bereichen:
Kochen, Nähen, Handarbeit, Singen, Spielen, Bewegung, Entspannung und vieles mehr.
Auch Informationsveranstaltungen über bestimmte Erziehungsthemen, Beratung und Unterstützung werden angeboten.
Nach den Sommerferien fangen wieder viele Kurse an.
Kontakt: info@fbs-norderstedt oder Tel. 525 65 11

Angelika Franz, FBS Leitung

DRK-HAUSNOTRUF

Deutsches Rotes Kreuz

Hilfe zu Hause

STURZSENSOREN

RAUCHMELDER

HÄUSLICHE SICHERHEITSSYSTEME

MOBILRUF

24-Stunden-Bereitschaftsdienst

Sichere Schlüsselaufbewahrung

Persönlicher Ansprechpartner

Individuelle, persönliche Beratung zu Hause

Kurze Kündigungsfristen – zum Monatsende

Für mehr Sicherheit in Ihrem Leben

Weitere Informationen: (040) 524 50 55

hausnotruf@drk-segeberg.de | www.drk-segeberg.de

Neue Mädchengruppe
Regine Gädtke und Elena Mimietz bieten nach den Sommerferien ab 9. September jeweils freitags um 17.30 Uhr ein Treffen für Mädchen von 7 –14 Jahren an. (Die Jungen treffen sich jetzt am Donnerstag!) Wir wollen basteln, kochen und spielen. Ende soll immer um 19 Uhr sein. Wir freuen uns über regen Besuch. Weitere Infos von Regine Gädtke unter 32597493.

Regine Gädtke

Kinderkirche
Die Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren findet jeden Monat einmal in der Johanneskirche statt, immer sonnabends. Wir laden alle Kinder zum Geschichten-Hören, Spielen, Basteln, Singen und Beten herzlich ein. Beginn um 9.30 Uhr. Zusammen mit den Eltern beenden wir den Vormittag um 12 Uhr. Neue Kinder und Helfer sind willkommen!
Am 17. September ist das Thema: „Traum vom Leben – Voll das Leben“, am 8. Oktober: „Menschen im Paradies“.

Elisabeth Wallmann

Frauen treffen sich zum Gespräch am Ende des Tages.
Liebe Frauen,
ich möchte Sie nun wieder einladen am Mittwoch, dem 14. September um 20 Uhr, ins Gemeindehaus. Das Thema soll sein: „Kraftquellen“ – was unterstützt mich. Ein weiteres Treffen ist am Mittwoch, dem 8. Oktober, ebenfalls um 20 Uhr, zum Thema: „Vererben und Weitergeben“. Frauen aus allen Generationen sind herzlich eingeladen.

Elisabeth Wallmann

Letze Meldung
Unsere Kirche bei Pokémon GO
Was das konkret bedeutet weiß ich allerdings nicht. Kommen jetzt mehr Kinder und Jugendliche in den Gottesdienst? Auf jeden Fall ist bei diesem Handy-Spiel, was gerade die Welt begeistert, unser Kirchturm zu sehen. Hier ist ein Pokestop, was immer das auch bedeuten mag

Eckhard Wallmann

Hassou Gartenpflege
und Winterdienst

Ahmad Qado Hamou

0152 06908974 0152 25110603
maher.hamou@googlemail.com
Segeberger Chaussee 171, 22851 Norderstedt

Die ständigen Angebote in unserer Gemeinde

Kinderkirche für Kinder ab 4 Jahren
Mit Elisabeth Wallmann, Mareike Eschweiler und Team. Der Kindergottesdienst beginnt um 9.30 Uhr, es wird auch gebastelt und gespielt. Um 12 Uhr endet er gemeinsam mit den Eltern. Einmal im Monat, Tel. 522 21 81.

Spielgruppe für Kinder ab 2 Jahren
Mit Regina Meyer und Anke Törber. Die Spielgruppe findet statt Mo, Mi. und Fr. von 8 bis 12 Uhr.
Es gibt nur noch eine Gruppe. Die Kosten betragen 80 Euro im Monat. Kinder ab 2 Jahren sind herzlich willkommen. Anmeldung unter Tel. 522 17 12 bei Anke Törber

MüKi-Gruppe für Mütter & Kinder von 0 bis zu 2 Jahren
Mütter organisieren sich selbst in überschaubaren Gruppen. Wir bieten nur Zeit und Raum an. Wer Lust hat, eine neue Gruppe zu gründen, melde sich bitte im Kirchenbüro. Tel. 522 21 81.

Jungstreff
Mit Mareike Eschweiler. Treffpunkt für Jungen zwischen 9 und 12 Jahren. Donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr, Tel. 526 25 81.

Mädchentreff
Mit Regine Gädtke und Elena Mimietz. Treffpunkt für Mädchen zwischen 7 und 14 Jahren. Freitags von 17.30 bis 19 Uhr, Tel.325 974 93.

Johanneskantorei
Mit Maria Jürgensen. Unsere Kantorei hat einen sehr guten Ruf. Sie übt große Werke der Literatur ein. Probe montags, 20 bis 22 Uhr, Infos: Tel. 18161280.

Seniorenchor
Mit Lothar Fuhrmann, Dienstag von 19 bis 21 Uhr,
Tel. 522 31 77.

Gesprächskreis Gott und die Welt
Mit Dr. Christiane Eberlein-Riemke. Es wird auch, aber nicht nur, über biblische Texte und unseren Glauben gesprochen. Letzter Mittwoch im Monat, 20 Uhr.
Tel. 04193 / 79839.

Hausfrauentreff
Mit Ute Fedder. Seit Jahren treffen sich Hausfrauen vormittags zu einer Gesprächsrunde im Gemeindehaus. Donnerstags, von 9 bis 11 Uhr, Tel. 522 45 73.

Gespräch am Ende des Tages
Mit Elisabeth Wallmann. Ein offener Abend für Frauen aller Generationen einmal im Monat. Termine werden im Gemeindebrief bekannt gegeben. Tel. 526 14 27

Männerkreis
Mit Werner Riemke. Im Männerkreis gibt es jedes Mal ein Gesprächsthema, das oft aus der Gruppe vorbereitet wird. Das Spektrum ist sehr breit. Erster Donnerstag im Monat, 20 Uhr, Tel. 04193 / 79839.

Nähkreis
Mit Wilhelmine Möring. Seit vielen Jahren wird hier gemeinsam genäht. Dienstags, 20 bis 22 Uhr,
Tel. 522 69 37.

Schreibwerkstatt
Mit Ingrid Weißmann.
Wir lernen, über unterschiedliche Themen zu schreiben. Überwiegend donnerstags 19.30 Uhr und nach Absprache
Tel. 309 869 00.

Eine-Welt-Gruppe
Mit Dr. Christiane Eberlein-Riemke. Die Eine-Welt-Gruppe gehört zum Kern der Gemeinde, sie organisiert den Verkauf von fair gehandelten Produkten, Termine auf Anfrage.
Tel. 04193 / 79839.

Gymnastik für Frauen
Mit Helga Kleiß. Wer vormittags Zeit hat, ist herzlich eingeladen, etwas für die Gesundheit zu tun. Mittwochs 8 bis 9 Uhr, 9 bis 10 Uhr und/oder 10 bis 11 Uhr.
Tel. 522 13 73.

Johannestisch
Essen für alle - gemeinsam essen und klönen. Ein bunter Treffpunkt von Jung und Alt der Nachbarschaft. Freitags 11.30 bis 13.30 Uhr, nicht in den Schulferien. Tel. 522 21 81.

Mittagstisch für Senioren
Mit Sabine Kramm. Zu diesem Mittagstisch muss man sich vorher anmelden. Es wird gemeinsam in großer Runde getafelt. Dienstags, 12. 30 Uhr, Tel 522 19 47.

Wandergruppe
Mit Frauke Willers.
Die Wandergruppe unternimmt am ersten Montag im Monat zusammen eine Wanderung.
Anmeldung und Information
Tel. 524 38 65

Seniorennachmittag
Mit Brunhilde Augustin. Im Seniorenkreis gibt es immer Kaffee und Kuchen und einen Vortrag mit gemeinsamem Gespräch. Mittwochs von 15 bis 17 Uhr. Tel. 535 56 73

Kirchenbüro
Bahnhofstraße 77
22844 Norderstedt
Ursula Hesse
Telefon 522 21 81 Fax 535 30410
Öffnungszeiten:
Mo - Mi und Fr 10 - 12 Uhr

E-Mail:
Johannes-Kirchengemeinde@wtnet.de

Homepage:
www.johannes-kirchengemeinde-friedrichsgabe.de

Spielgruppe im Gemeindehaus
Telefon 522 92 38

Kindergarten Falkenkamp
Benjamin Bannas
Falkenkamp 66
Telefon 522 97 05

Förderverein für soziale Arbeit
Sabine Adleff
Telefon 522 34 95

Pflegediakonie -Sozialstation
Telefon 555 515 55

Telefonseelsorge
kostenlos und anonym
Telefon 0800 11 10 -111 oder -222

Kirchengemeinderat:
Dr. Christiane Eberlein-Riemke
Telefon 04193/79839

Pastorin Elisabeth Wallmann
Pastor Eckhard Wallmann
Bahnhofstraße 75
22844 Norderstedt
Telefon 526 14 27

Lieber Leser!
Der Gemeindebrief kommt 4 mal im Jahr zu Ihnen ins Haus. Selbstverständlich bezahlen Sie nichts dafür. Trotzdem kostet natürlich jeder Gemeindebrief sein Geld; Papier und Druck werden der Kirchengemeinde in Rechnung gestellt. Wenn Sie Wert auf unseren Gemeindebrief legen, verstehen Sie sicher den Hinweis, dass Sie Ihrer Gemeinde helfen können, den Gemeindebrief weiter erscheinen zu lassen.
Wir bitten Sie darum, selbst zu entscheiden, ob, wann, mit welcher Summe und in welcher Form Sie zur Erfüllung dieser Aufgabe beitragen möchten. Manche helfen durch Anzeigen! Sie werden sich hoffentlich nicht darüber ärgern, dass unsere Spendenbitte in jeder Ausgabe unseres Gemeindebriefes erscheint.

Ihre Redaktion

Konto
Johannes-Kirchengemeinde:
Sparkasse Südholstein

IBAN: DE93 2305 1030 0008 020026
BIC: NOLADE21SHO
Stichwort: Gemeindebrief

Impressum / Herausgeber
Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde
Norderstedt - Friedrichsgabe
Redaktion:
Hans-Joachim Schüller, Eckhard Wallmann, Ingrid Weißmann, Christina Wollenhaupt

Auflage: 4300 Exemplare

Druck: Schneider Druck, Schenefeld

Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang November 2016